



Bedienungs- anleitung

Da bin ich mir sicher.



MOBILES KFZ-STARTHILFEGERÄT



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.

Ihr Hofer-Serviceportal

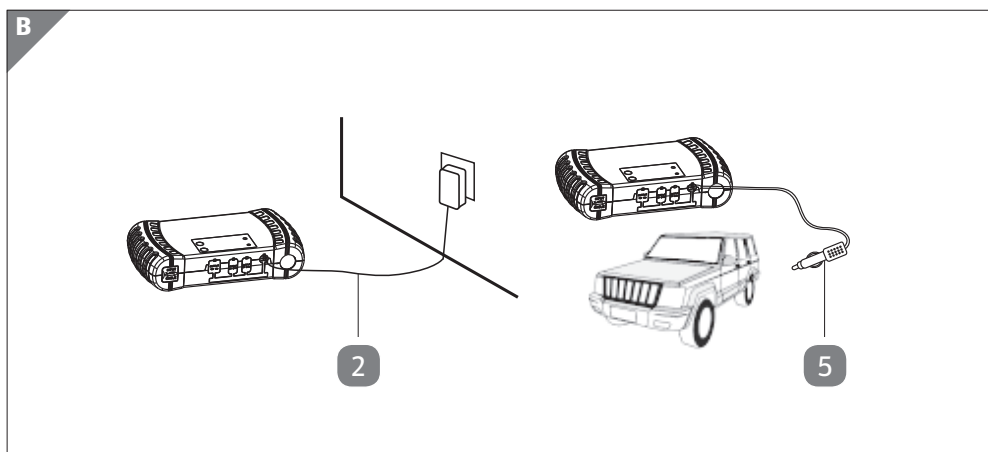
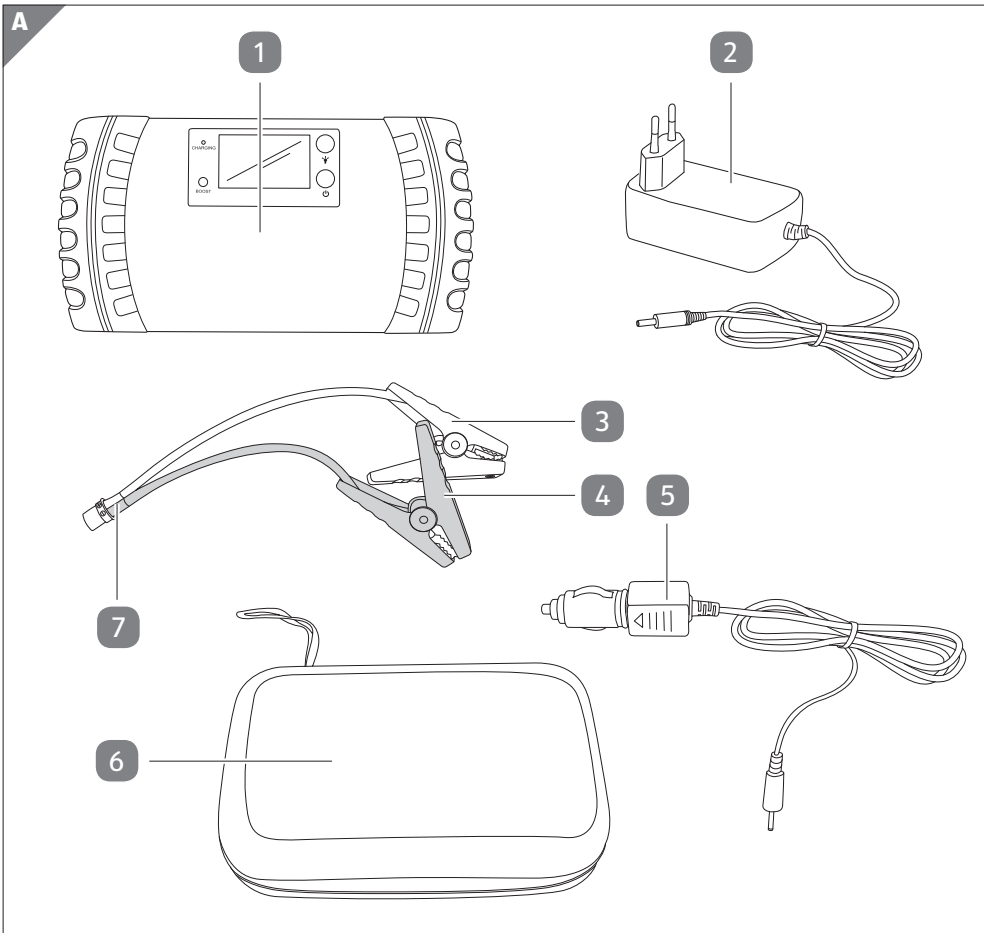
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter www.hofer-service.at.



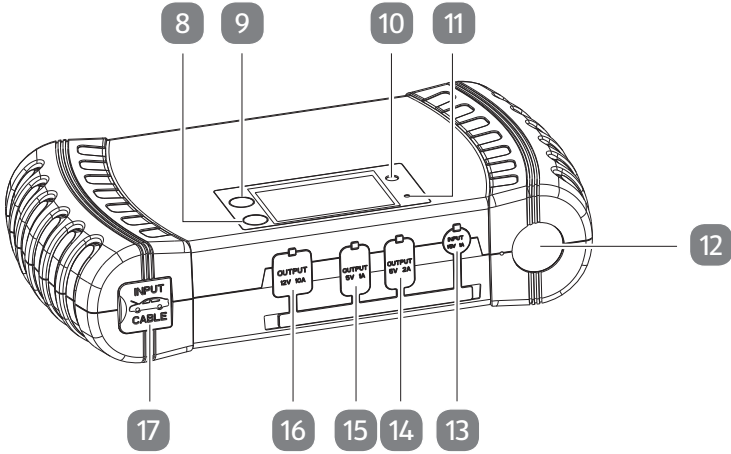
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

Inhaltsverzeichnis

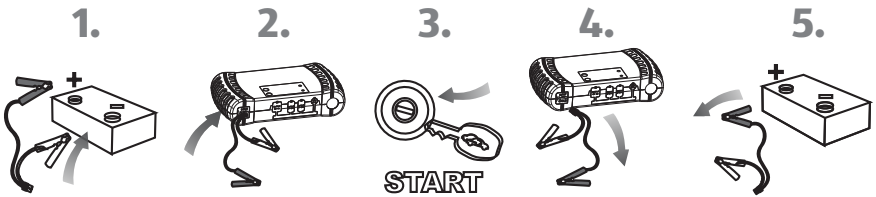
Übersicht	4
Verwendung	5
Lieferumfang/Geräteteile	6
Allgemeines	7
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	7
Zeichenerklärung	7
Sicherheit	8
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
Sicherheitshinweise	8
Erstgebrauch	13
Starthilfe und Lieferumfang prüfen	13
Starthilfe aufladen	13
Starthilfe über das Netzteil aufladen	14
Starthilfe über das Autoladekabel aufladen.....	14
Bedienung	15
Displayanzeigen	15
Starthilfe einschalten	16
Starthilfe ausschalten	16
Anklemmen	16
Starten	17
Abklemmen.....	19
Starthilfe als Powerbank nutzen.....	19
Notfallleuchte nutzen	20
Reinigung	21
Wartung	21
Aufbewahrung	22
Technische Daten	22
Konformitätserklärung	23
Entsorgung	23
Verpackung entsorgen.....	23
Starthilfe entsorgen	24



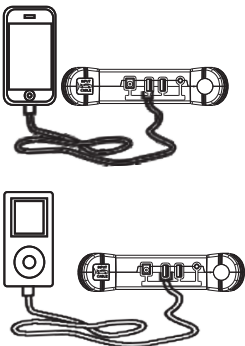
C



D



E



F

CHARGING BATTERY
 USB 12V ON
 LIGHT SOS
 FLASH
 100% PRESS BOOST BUTTON
 BATTERY LOW RECHARGE
 JUMP START READY
 WARNING CLAMPS REVERSED
 SHORT CIRCUIT IN JUMPING PORT

Lieferumfang/Geräteteile

- 1 Starthilfe
- 2 Netzteil
- 3 Rote Polzange
- 4 Schwarze Polzange
- 5 Autoladekabel
- 6 Aufbewahrungstasche
- 7 Starthilfekabel
- 8 LED-Schalter
- 9 Ein-/Aus-Taste
- 10 BOOST-Taste
- 11 Ladeanzeige
- 12 Notfalleuchte
- 13 Anschluss für die Stromversorgung
- 14 USB-Port 2
- 15 USB-Port 1
- 16 12-V-Anschluss
- 17 Anschluss für das Starthilfekabel

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem mobilen KFZ-Starthilfegerät (im Folgenden nur „Starthilfe“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie die Starthilfe einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden an der Starthilfe führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie die Starthilfe an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf der Starthilfe oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Betrieb.



Dieses Symbol warnt vor einer möglichen Explosion, die eintreten könnte, wenn die Warnhinweise nicht beachtet werden.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“):
Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Starthilfe ist ausschließlich als Notfall-Starthilfe für Fahrzeuge konzipiert und kann eine Autobatterie nicht ersetzen. Die integrierte Powerbank dient ausschließlich zum Aufladen von elektronischen Geräten, wie beispielsweise Mobiltelefone, Tablets oder Kameras. Die Starthilfe ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Das Netzteil ist nur für den Gebrauch im Innenbereich geeignet.

Die Starthilfe ist für DC 12 V Benzinmotoren mit einem Hubraum bis 6 Liter und Dieselmotoren bis 3 Liter zugelassen und für tiefentladene Fahrzeugbatterien geeignet.

Verwenden Sie die Starthilfe nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Die Starthilfe ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise



Explosionsgefahr!

Bei der Verwendung der Starthilfe in Umgebungen von Zündquellen, brennbaren Dämpfen, Gasen, Staub o. Ä. besteht Explosionsgefahr. Unsachgemäßer Umgang mit der Starthilfe kann zu einer Explosion führen.

- Verwenden Sie die Starthilfe nicht in Umgebungen, in denen Explosionen auftreten können.
- Setzen Sie die Starthilfe niemals Hitze aus.
- Werfen Sie die Starthilfe nicht ins offene Feuer.
- Schützen Sie die Starthilfe vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Laden Sie die Starthilfe nicht in unmittelbarer Nähe von heißen Oberflächen oder Gegenständen auf.
- Schützen Sie die Starthilfe vor Tropf- oder Spritzwasser.

**WARNUNG!****Brand- und Verpuffungsgefahr!**

Bei unsachgemäßer Verwendung der Starthilfe und der Batterie besteht Brand- und Verpuffungsgefahr.

- Verwenden Sie die Starthilfe nur in gut belüfteten Umgebungen. Platzieren Sie ggf. die Batterie während des Ladens an einem gut belüfteten Ort.
- Halten Sie Zündquellen (z. B. offenes Licht, brennende Zigaretten, Zigaretten oder elektrische Funken) von der Batterie fern.
- Schalten Sie die Zündungen der Fahrzeuge vor dem Anklemmen der Starthilfe aus.
- Stellen Sie sicher, dass die Starthilfe nicht beschädigt ist.
- Legen Sie die Starthilfe so, dass sie nicht von drehenden Teilen im Motorraum erfasst werden kann.
- Schließen Sie die Starthilfe nicht kurz.
- Verkürzen oder verlängern Sie die Kabel der Starthilfe nicht.
- Trennen Sie die entladene Batterie während oder für die Starthilfe nicht vom dazugehörigen Bordnetz.
- Tragen Sie während des Ladens keine Kleidung aus synthetischen Materialien. Sie können aufgrund elektrostatischer Aufladung Funken auslösen.

**WARNUNG!****Explosions- und Verätzungsgefahr!**

Bei unsachgemäßer Verwendung der Batterie besteht Explosions- und Verätzungsgefahr.

- Versuchen Sie niemals, nicht aufladbare Batterien aufzuladen.
- Beugen Sie sich nicht über die Batterie. Das Elektrolyt der entladenen Batterie ist auch bei niedrigen Temperaturen flüssig.
- Tragen Sie bei Arbeiten an der Batterie Schutzhandschuhe und Sicherheitsbrille.

- Vermeiden Sie den Kontakt von Batteriesäure mit Haut, Augen und Schleimhäuten.
- Spülen Sie bei Kontakt mit der Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
- Geben Sie niemals einem Fahrzeug mit eingefrorener Batterie Starthilfe, da die Batterie explodieren kann. Wenn die Batterie an den Seiten Beulen hat, ist sie wahrscheinlich eingefroren.
- Batterien geben Wasserstoffgas ab. Bei ausreichender Menge kann das Gas durch Funkenflug entzündet werden. Durch den Anschluss des Starthilfekabels in der richtigen Reihenfolge reduziert sich das Funkenrisiko.
- Setzen Sie Batterien (originalverpackt oder ins Gerät eingesetzt) niemals übermäßiger Wärme wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, Feuer o. Ä. aus.



Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Starthilfe erhöht die Gefahr eines Stromschlags.

- Drücken Sie keinesfalls die BOOST-Taste, sofern die Starthilfe nicht korrekt an die zu startende Fahrzeugbatterie angeschlossen ist.
- Beschädigen Sie die Starthilfe nicht. Prüfen Sie die Starthilfe vor jeder Verwendung auf Schäden.
- Verwenden Sie die Starthilfe nicht, wenn sie Schäden aufweist.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falschem Gebrauch sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.

- Die Lichtquelle der Notfalleuchte darf nur vom Hersteller oder einem von ihm beauftragten Servicetechniker oder einer vergleichbare qualifizierten Person ersetzt werden.
- Schalten Sie die Zündungen, das Radio, die Scheinwerfer, die Innenraumbeleuchtung und das Warnblinklicht beider Fahrzeuge aus, bevor Sie die Starthilfe anklemmen. Feststell-Bremshebel müssen angezogen werden. Bei Schaltgetrieben, Schalthebel in Leerlauf-Stellung und bei Automatikgetrieben Wählhebel in Stellung „P“ stellen.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Polzangen nicht berühren.
- Knicken Sie die Kabel nicht und legen Sie sie nicht über scharfe Kanten.
- Schließen Sie die Starthilfe nur an Batterien mit derselben Nennspannung an.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil (oder Autoladekabel).



Verletzungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen mit der Starthilfe verletzen, gefährliche Stromschläge erleiden oder sich in der Verpackung sowie im Kabel verfangen und daran ersticken.

- Lassen Sie Kinder nicht mit der Starthilfe oder der Verpackung spielen.
- Halten Sie Kinder vom Arbeitsbereich und der Starthilfe fern.
- Lassen Sie Kinder nicht die Starthilfe verwenden.
- Lassen Sie die Reinigung und Benutzerwartung nicht von Kindern durchführen.
- Wenn Sie die Starthilfe im Auto mitführen, sichern Sie sie entsprechend, damit sie nicht die Fahrsicherheit beeinflusst.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Starthilfe kann zu Beschädigungen der Starthilfe führen.

- Schalten Sie die Starthilfe während des Ladevorgangs immer aus.
- Verwenden oder laden Sie die Starthilfe nur mit der auf dem Typenschild oder in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Stromversorgung.
- Verwenden oder laden Sie die Starthilfe nur mit einer Bemessungskapazität von mindestens 1 A oder mit dem in dieser Bedienungsanleitung genannten Autoladekabel.
- Stellen Sie den korrekten Anschluss der Polzangen sicher: Rote Polzange an den positiven (+) Batteriepol, schwarze Polzange an den negativen (-) Batteriepol.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den blauen Stecker des Starthilfekabels korrekt an die Starthilfe angeschlossen haben, bevor Sie versuchen, Ihrem Fahrzeug Starthilfe zu geben.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Setzen Sie die Starthilfe keinen Witterungseinflüssen wie Regen etc. aus.
- Lagern Sie die Starthilfe nie so, dass sie in eine Wanne oder in ein Waschbecken fallen kann.
- Wenn Sie die Starthilfe für einen längeren Zeitraum nicht verwenden wollen, laden Sie sie vor der Lagerung vollständig auf.
- Platzieren Sie die Starthilfe nicht in der Nähe starker magnetischer Felder.
- Laden Sie die Starthilfe alle drei Monate auf, um eine Tiefenentladung des Akkus zu vermeiden.

Erstgebrauch

Starthilfe und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Starthilfekabel schnell beschädigt werden.

– Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie die Starthilfe **1**, das Netzteil **2**, das Starthilfekabel **7** und das Autoladekabel **5** aus der Aufbewahrungstasche **6**.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).
3. Kontrollieren Sie, ob die Starthilfe oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie die Starthilfe nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.



Zur Gerätesicherheit sind alle Anschlüsse mit Staubschutzkappen ausgestattet.

Starthilfe aufladen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Starthilfe kann zu Beschädigungen der Starthilfe führen.

- Schalten Sie die Starthilfe während des Ladevorgangs immer aus.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Originalkabel.
- Laden Sie die Starthilfe nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 0 °C und +40 °C.

- Schließen Sie die Starthilfe nur an eine ordnungsgemäß installierte und gut zugängliche Steckdose an, damit Sie die Starthilfe bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.

Bevor Sie die Starthilfe **1** als Starthilfe für Ihr Fahrzeug oder als Powerbank nutzen können, müssen Sie sie vollständig aufladen.

Sie können die Starthilfe durch Anschluss an die Stromversorgung oder über das Autoladekabel **5** aufladen.

Starthilfe über das Netzteil aufladen

1. Stellen Sie sicher, dass die Starthilfe **1** ausgeschaltet ist.
2. Wickeln Sie das Kabel des Netzteils **2** vollständig auseinander.
3. Stecken Sie den Hohlstecker des Netzteils in den Anschluss für die Stromversorgung **13** (siehe **Abb. B**).
4. Stecken Sie das Netzteil in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.
Die Ladeanzeige **11** leuchtet rot, im Display erscheint „CHARGING BATTERY“ und die Akkustandanzeige in Prozent.
5. Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, erlischt die Ladeanzeige und die Akkustandanzeige zeigt „100 %“. Trennen Sie die Starthilfe von der Stromversorgung.

Starthilfe über das Autoladekabel aufladen

1. Stellen Sie sicher, dass die Starthilfe **1** ausgeschaltet ist.
2. Wickeln Sie das Autoladekabel **5** vollständig auseinander.
3. Stecken Sie den Hohlstecker des Autoladekabels in den Anschluss für die Stromversorgung **13** (siehe **Abb. B**).
4. Stecken Sie den zweiten Stecker des Autoladekabels in den Bordnetzzugang Ihres Fahrzeugs.
Die Ladeanzeige **11** leuchtet rot, im Display erscheint „CHARGING BATTERY“ und die Akkustandanzeige in Prozent.
5. Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, erlischt die Ladeanzeige und die Akkustandanzeige zeigt „100 %“. Trennen Sie die Starthilfe von der Stromversorgung.

Bedienung



Explosions- und Verletzungsgefahr!

Bei unsachgemäßer Verwendung der Starthilfe können sich Funken bilden, die eine Explosion auslösen, oder Sie können sich und andere durch z. B. Stromschlag verletzen.

- Beachten Sie unbedingt die in diesem Kapitel beschriebene Vorgehensweise.
- Lesen Sie vor der Verwendung der Starthilfe das Kapitel „Sicherheit“.
- Gehen Sie immer umsichtig vor, wenn Sie die Starthilfe verwenden.
- Benutzen Sie niemals das Starthilfekabel an anderen Starthilfegeräten.

Displayanzeigen

Die Starthilfe **1** verfügt über ein intelligentes Lademanagement. Zum Schutz vor fehlerhafter Bedienung werden Sie anhand der Displayanzeigen zur richtigen Handlung angeleitet (siehe **Abb. F**). Bei falschem Anschluss ertönt zusätzlich ein Buzzer.

Displayanzeige	Bedeutung	richtige Handlung
SHORT CIRCUIT IN JUMPING PORT	Ein Kurzschluss ist aufgetreten.	<ul style="list-style-type: none"> – Starten Sie keinesfalls die Starthilfe. – Klemmen Sie die Polzangen ab (siehe Kapitel „Abklemmen“). – Geben Sie die Starthilfe in eine Fachwerkstatt zur Reparatur.
WARNING CLAMPS REVERSED	Polzangen sind nicht (pol-)richtig angeklemt.	<ul style="list-style-type: none"> – Drücken Sie nicht die BOOST-Taste 10. – Klemmen Sie die Polzangen ab (siehe Kapitel „Abklemmen“). – Achten Sie beim nächsten Anklemmen darauf, dass das Starthilfekabel 7 korrekt angeklemt ist (siehe Kapitel „Anklemmen“).

Displayanzeige	Bedeutung	richtige Handlung
BATTERY LOW RECHARGE	Akkustand ist gering.	– Laden Sie die Starthilfe auf (siehe Kapitel „Starthilfe aufladen“).
PRESS BOOST BUTTON	Polzangen sind richtig angeklemt.	– Drücken Sie die BOOST-Taste 10 . Innerhalb von 20–30 Sekunden ist die Starthilfe bereit, um Starthilfe zu geben.

Starthilfe einschalten

- Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste **9**.
Im Display erscheint „USB 12V ON“ und die Akkustandanzeige in Prozent.
- Erscheint im Display die Anzeige „BATTERY LOW RECHARGE“, ist der Akkustand gering. Laden Sie die Starthilfe **1** zur weiteren Nutzung umgehend auf wie im Kapitel „Starthilfe aufladen“ beschrieben.

Starthilfe ausschalten

Die Starthilfe **1** schaltet sich nach einigen Sekunden von selber aus, wenn

- kein Gerät angeschlossen ist.
- der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Anklemmen



Stromschlag- und Brandgefahr!

Falsche Verwendung der Starthilfe erhöht die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brands.

- Schließen Sie die Polzangen nur wie hier beschrieben am Fahrzeug an.
- Bei falschem Anschluss der Polzangen oder Kurzschluss ertönt ein Buzzer. Starten Sie auf keinen Fall die Starthilfe.
- Schließen Sie die schwarze Polzange niemals an Kraftstoffleitungen, Einspritzsystemen oder ähnliche Teile an, die mit Kraftstoff in Berührung kommen.
- Lassen Sie die Kontakte der Zangen sich nicht gegenseitig berühren, da es ansonsten zu einem Kurzschluss kommen kann.

- Achten Sie darauf, dass der blaue Stecker komplett und fest im Anschluss für das Starthilfekabel steckt.
- Tragen Sie immer geeignete Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille, wenn Sie an einer Fahrzeugbatterie arbeiten.
- Nehmen Sie metallische Gegenstände (z. B. Ringe, Uhren, Halsketten) vor dem Starthilfeprogang ab.
- Reinigen Sie verschmutzte oder rostige Batterieklemmen, bevor Sie Starthilfe geben.
 1. Stellen Sie sicher, dass die Akkustandanzeige mindestens „60 %“ anzeigt und „BATTERY LOW RECHARGE“ nicht in der Anzeige erscheint.
Die Starthilfe sollte zur Verwendung als Starthilfe immer voll aufgeladen sein, um die größtmögliche Starthilfeleistung zur Verfügung stellen zu können.
 2. Schalten Sie die Zündung und alle Verbraucher des Fahrzeugs ab.
 3. Legen Sie bei manuellen Schaltgetrieben den Leerlauf ein bzw. bringen Sie den Automatikwählhebel bei automatischen Schaltgetrieben in die Parkstellung.
 4. Identifizieren Sie am Fahrzeug die positive (+) und negative (-) Batterieklemme. Die positive Batterieklemme ist rot (Pluspol), die negative Batterieklemme ist schwarz (Minuspol).
 5. Klemmen Sie die rote Polzange **3** zuerst am Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie an (siehe **Abb. D**, Schritt 1). Klemmen Sie als nächstes die schwarze Polzange **4** am Minuspol (-) der Autobatterie an.
 6. Stecken Sie den blauen Stecker des Starthilfekabels **7** in den Anschluss für das Starthilfekabel **17** (siehe **Abb. D**, Schritt 2). Achten Sie darauf, dass der Stecker komplett und fest im Anschluss für das Starthilfekabel steckt.

Starten

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Bei unsachgemäßem Starten kann das Fahrzeug oder die Starthilfe beschädigt werden.

- Achten Sie darauf, dass der blaue Stecker des Starthilfekabels korrekt mit der Starthilfe verbunden ist, bevor Sie Starthilfe geben, anderenfalls kann der blaue Stecker schmelzen.

- Stellen Sie sicher, dass jeder Startversuch nicht länger als 15 Sekunden dauert.
- Warten Sie nach jedem Startversuch mindestens 2 Minuten, bevor Sie einen neuen Startversuch durchführen.
- Wenn sich das Fahrzeug nach mehreren Versuchen nicht starten lässt, suchen Sie eine Werkstatt auf.
- Versuchen Sie nicht öfter als dreimal hintereinander, Ihrem Fahrzeug Starthilfe zu geben.
 1. Stellen Sie sicher, dass die Polzangen **3** und **4** korrekt angeklemt sind (siehe Kapitel „Anklemmen“). Sind die Polzangen richtig angeklemt, erscheint auf dem Display die Anzeige „PRESS BOOST BUTTON“.
 2. Drücken Sie die BOOST-Taste **10**, um die Starthilfe zu aktivieren und warten Sie 20–30 Sekunden, bis die Starthilfe ihre volle Kapazität erreicht hat.
 3. Starten Sie das Fahrzeug, indem Sie den Anlasser betätigen (siehe **Abb. D**, Schritt 3) und bringen Sie es auf eine mittlere Drehzahl.
 4. Wenn das Fahrzeug nicht anspringt, warten Sie mindestens 2 Minuten, bevor Sie einen erneuten Startversuch unternehmen.
Falls auch dies nicht zum Erfolg führt, ist höchstwahrscheinlich die Fahrzeugbatterie beschädigt oder ihre Spannung unter 3 V gefallen und eine Starthilfe unmöglich. Ersetzen Sie in diesem Fall die Fahrzeugbatterie.
 5. Warten Sie nach erfolgreichem Starten des Motors zwei bis drei Minuten, bis der Motor rund läuft.

Starthilfe unter 0 °C

Bei Starthilfe unter 0 °C Umgebungstemperatur benötigt die Starthilfe **1** bis zu drei Versuche.

1. Sollte das Fahrzeug beim ersten und zweiten Versuch nicht starten, drücken Sie erneut die BOOST-Taste **10**.
2. Warten Sie 20–30 Sekunden, bis die Starthilfe ihre volle Kapazität erreicht hat und unternehmen Sie einen weiteren Startversuch. Dieser sollte jetzt erfolgreich sein.

Abklemmen



Verletzungsgefahr!

Bei unsachgemäßem Abklemmen können Sie sich verletzen oder das Fahrzeug beschädigen.

- Achten Sie beim Abklemmen darauf, dass das Starthilfekabel nicht in Kontakt mit sich drehenden Teilen im Motorraum kommt.
- Entfernen Sie die Starthilfe, wenn das Fahrzeug angesprungen ist.
 1. Wenn das Fahrzeug angesprungen ist, ziehen Sie den blauen Stecker des Starthilfekabels **7** aus dem Anschluss für das Starthilfekabel **17** (siehe **Abb. D**, Schritt 4).
 2. Klemmen Sie zuerst die schwarze Polzange **4** (siehe **Abb. D**, Schritt 5) und dann die rote Polzange **3** von der Fahrzeugbatterie ab.
 3. Wenn der Motor angesprungen ist und Sie alle Polzangen abgeklemmt haben, fahren Sie eine Weile mit dem Fahrzeug, sodass die Fahrzeugbatterie durch die Lichtmaschine geladen wird.
Schalten Sie die elektrischen Verbraucher ein (z. B. Fahrzeuglichter, Heckscheibenheizung usw.), um Spannungsspitzen zu verhindern.
 4. Laden Sie die Starthilfe **1** nach erfolgter Starthilfe wieder auf.

Starthilfe als Powerbank nutzen

1. Schließen Sie Ihr aufzuladendes Gerät über ein Ladekabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Starthilfe an, indem Sie den Ladekabelstecker in den passenden Port stecken (siehe **Abb. E**). Zur Verfügung stehen folgende Ports:
 - USB-Port 1 **15** (DC 5 V, 1 A)
 - USB-Port 2 **14** (DC 5 V, 2 A)
 - 12-V-Anschluss **16** (DC 12 V, 10 A)

Die Anschlüsse USB-Port 1, USB-Port 2 und 12-V-Anschluss können zeitgleich genutzt werden (siehe **Abb. C**).
2. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste **9**, um die Starthilfe **1** einzuschalten. Im Display erscheint „USB 12V ON“ und die Akkustandanzeige in Prozent.

3. Nach Beenden des Ladevorgangs trennen Sie das zu ladende Gerät von der Starthilfe.



Mit der Starthilfe können Sie den Akku Ihres Handys ungefähr bis zu sechsmal aufladen.

Notfalleuchte nutzen



Verletzungsgefahr!

Das Licht der Notfalleuchte ist sehr hell und kann bei direktem Hineinblicken die Augen schädigen oder andere Verkehrsteilnehmer blenden und so zu Unfällen führen.

- Schauen Sie niemals direkt in die leuchtende LED der Notfalleuchte.
- Achten Sie darauf, nicht in die Augen von Personen oder anderen Lebewesen zu leuchten.
- Verwenden Sie die Notfalleuchte so, dass keine Verkehrsteilnehmer geblendet werden.

Die Notfalleuchte **12** können Sie in drei Beleuchtungsmodi verwenden.

1. Drücken Sie den LED-Schalter **8** einmal, um die Notfalleuchte anzuschalten. Die Notfalleuchte ist jetzt im Normalmodus und leuchtet dauerhaft. Im Display erscheint „LIGHT“.
2. Drücken Sie den LED-Schalter ein weiteres Mal und Sie gelangen in den Blitzmodus. Die Notfalleuchte blinkt sehr schnell. Auf dem Display wird „FLASH“ angezeigt.
3. Wenn Sie ein drittes Mal den LED-Schalter drücken, wird der SOS-Modus eingeschaltet. Die Notfalleuchte blinkt das SOS-Signal und auf dem Display erscheint „SOS“.
4. Um die Notfalleuchte auszuschalten, drücken Sie erneut den LED-Schalter. Die Notfalleuchte erlischt. Das Display bleibt für etwa drei Sekunden weiterhin beleuchtet, bevor auch diese Beleuchtung erlischt.

Reinigung



Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reinigung der Starthilfe kann zu Stromschlägen führen.

- Reinigen Sie die Starthilfe nicht unter fließendem Wasser oder mit Lösungsmitteln.
- Tauchen Sie die Starthilfe nicht in Wasser.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Starthilfe kann zu Beschädigungen der Starthilfe führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Reinigen Sie die Starthilfe nicht unter fließendem Wasser und spritzen Sie die Teile nicht mit dem Gartenschlauch oder einem Hochdruckreiniger ab.
- Geben Sie die Starthilfe keinesfalls in die Spülmaschine. Sie würden sie dadurch zerstören.
 1. Reinigen Sie die Starthilfe mit einem feuchten Tuch.
 2. Trocknen Sie die Starthilfe mit einem fusselfreien Tuch.

Wartung

- Laden Sie die Starthilfe **1** alle drei Monate komplett auf, auch wenn der Akku die Ladung bis zu 12 Monate halten kann.

Die Lebensdauer der Starthilfe beträgt unter normalen Umständen drei bis fünf Jahre.

Aufbewahrung



Explosionsgefahr!

Bei falscher Aufbewahrung besteht Explosionsgefahr.

– Lagern Sie die Starthilfe nicht an Orten, an denen die Temperatur über +40 °C steigen kann.

1. Reinigen Sie die Starthilfe wie im Kapitel „Reinigung“ beschrieben, bevor Sie sie aufbewahren.
2. Bewahren Sie die Starthilfe **1** und das Zubehör zum Schutz vor Feuchtigkeit in der Aufbewahrungstasche **6** auf.
3. Bewahren Sie die Starthilfe an einem sauberen, trockenen Ort auf. Empfehlenswert ist die Aufbewahrung im Auto.

Technische Daten

Modell:	SPP 15000
Artikelnummer:	70611
Akkutyp:	Lithium-Polymer
Akkukapazität:	15 000 mAh (55,5 Wh)
Lebensdauer des Akkus:	> 1 000 Ladezyklen (entspricht etwa 3–5 Jahren)
Ladedauer:	5 Stunden
Empfohlener Laderhythmus:	alle 3 Monate
Starthilfen bei voller Akkukapazität:	ca. 25×
Eingangsspannung:	Netzteil: 15 V $\overline{=}$, 1 A Autoladekabel: 12 V $\overline{=}$, 1 A
Ausgangsspannung:	USB-Port 1: DC 5 V, 1 A USB-Port 2: DC 5 V, 2 A 12-V-Anschluss: DC 12 V, 10 A Starthilfeanschluss: 12 V, - Startstrom: 300 A - Spitzenstrom: 600 A
Betriebstemperatur:	-20 °C – +40 °C

Motorhubraum:	Benzinmotor bis zu 6 Liter Dieselmotor bis zu 3 Liter
Abmessungen (H × B × T):	ca. 42 × 94 × 185 mm
Gewicht:	ca. 750 g
Notfallleuchte:	LED, nicht austauschbar; 3 Leuchtmodi: Dauer-, Blink- und SOS-Licht

Netzteil

Modell:	BLJ15W150100P1-V
Hersteller:	Zhongshan Baolijin Electronic Co. Ltd.
Eingangsspannung:	100–240 V~; 50/60 Hz; max. 0,6 A
Ausgangsspannung:	15 V ===, 1 A
Schutzklasse:	II

Autoladekabel

Modell:	CLA CPP 7500
Hersteller:	supra Foto-Elektronik-Vertriebs-GmbH
Marke:	AutoXs
Typ:	SPP 15000
Eingangsspannung:	12 V ===, 1 A
Ausgangsspannung:	12 V ===, 1 A

Konformitätserklärung



Hiermit erklärt supra Foto-Elektronik-Vertriebs-GmbH, dass diese Starthilfe den Anforderungen der Direktiven RL 2014/35/EU, RL 2014/30/EU und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht, sofern sie den Anweisungen des Herstellers gemäß installiert und verwendet wird.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann unter der in der beiliegenden Garantiekarte angeführten Adresse angefordert werden.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Starthilfe entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte die Starthilfe einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.



Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!

Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle in Ihrer Gemeinde/Ihrem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

Geben Sie die Starthilfe vollständig (mit dem Akku) und nur in entladenerem Zustand an Ihrer Sammelstelle ab!

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei



Da bin ich mir sicher.



VERTRIEBEN DURCH:

SUPRA FOTO-ELEKTRONIK-VERTRIEBS-GMBH
DENISSTR. 28A
67663 KAISERSLAUTERN
GERMANY

KUNDENDIENST

70611



AT

00 800 - 78 77 23 68



Info@supra-elektronik.com

MODELL:
SPP15000

12/2017

3
JAHRE
GARANTIE